

Bewerberin für die Bürgermeisterwahl: Überwältigendes Votum für Ulrike Schmidt

Auf seiner öffentlichen Sitzung hat sich der SPD-Ortsverein Henstedt-Ulzburg am vergangenen Mittwoch mit überwältigender Mehrheit dafür entschieden, die 46-jährige parteilose Verwaltungsleiterin Ulrike Schmidt als Bewerberin für die Bürgermeisterwahl im kommenden März zu nominieren. Ulrike Schmidt erhielt bei dieser Wahl über 90 Prozent der Stimmen. Das Interesse der Bürgerinnen und Bürger an der Vorstellung der Bewerberin war außerordentlich groß. Der Raum 11 im Bürgerhaus war bis auf den letzten Platz gefüllt – Stühle mussten nachgestellt werden. So verfolgten über 50 Henstedt-Ulzbürger gespannt die Kür der Kandidatin. Mit ihrer entspannten und gleichwohl überzeugenden und kompetenten Vorstellung gewann Ulrike Schmidt schnell die Sympathien des Publikums und die Zustimmung der Genossinnen und Genossen. „Das lebhafteste Interesse der Henstedt-Ulzbürger sowie das überzeugende Votum für Ulrike Schmidt sind ein deutliches Signal für den Wechsel im Bürgermeisteramt am 1. März 2020,“ freut sich die SPD-Ortsvereinsvorsitzende Martina Kunzendorf. „Mit Ulrike Schmidt bekommt Henstedt-Ulzburg eine bürgernahe Bürgermeisterin, die den Menschen zuhört und sich um ihre Probleme kümmert. In der kommenden Wahlkampagne wird sich Frau Schmidt nun mit den vielfältigen Verhältnissen in unserer Gemeinde vertraut machen und dabei viele Bürgerinnen



Ortsvereinsvorsitzende Martina Kunzendorf (links) gratulierte Ulrike Schmidt mit einem Blumenstrauß. Foto: SPD/hfr

und Bürger treffen,“ ist sich der Fraktionschef in der Gemeindevertretung Horst Ostwald sicher.

Näheres zu Ulrike Schmidt gibt es im Internet unter www.ulrike-schmidt-h-u.de.